

**HVF**

*Heimatkundliche Vereinigung Furttal*



*Kulturelle Schätze aus Vergangenheit und Gegenwart  
entdecken - bewusst machen - präsentieren*

*Jahresbericht 2018  
und Ausblick 2019*



## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
Vorwort	3
Impressum	3
Jahresbericht 2018	4
Protokoll Jahresversammlung 2018	5
Bericht Vortrag Jahresversammlung 2018	8
Infostände 2018	9
Herbstexkursion 2018	10
Chronik 2018	14
Vernissage 2019	18
Jahresprogramm 2019	19
Voranzeige 2020	19

Liebe Mitglieder

Bereits zum zweiten Mal erscheint unser Jahresbulletin anstelle des halbjährlichen Bulletins. Die erste Ausgabe vor einem Jahr brachte uns viel Lob ein. Dies ermuntert uns, so weiter zu machen.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen.

Françoise Roth, Präsidentin

## Impressum

### **Heimatkundliche Vereinigung Furttal**

*Kulturelle Schätze aus Vergangenheit und Gegenwart  
entdecken - bewusst machen - präsentieren*

www.hvf-furttal.ch

#### **Vorstand**

Präsidentin:	Françoise Roth, Dänikon <a href="mailto:philippe.roth@bluewin.ch">philippe.roth@bluewin.ch</a>	044 844 20 61
Vizepräsident:	Emil Meier, Dällikon	
Aktuar:	Walter Stein, Buchs	
Kassier:	Christian Schlüer, Hüttikon	
Redaktor Mitteilungsheft:	Rudolf Grimm, Dällikon	
Redaktor Jahresbulletin:	André Suter, Otelfingen	
Exkursionen:	Robert Stutz, Watt	
Archiv:	Emil Meier, Dällikon	

## **Jahresbericht 2018**

*Françoise Roth*

Mit der Vernissage am 14. Januar 2018 wurde unser Vereinsjahr eröffnet. Allerdings war der schöne Däniker Saal im Anna Stüssi-Haus schlicht zu klein für die grosse Anzahl Gäste. Kein einziger Stuhl war mehr frei. Das Autorenteam Kurt Bannwart und Barbara Gasser haben uns ihr Werk «Im Furttal alt werden – einst und heute» sehr eindrücklich und humorvoll vorgestellt.

Das Autorenteam, Lektoren und Redaktor sowie die Präsidentin trafen sich am 19. Februar zum Abschlussessen.

An einem neuen Ort fand unsere Jahresversammlung statt. Am 21. April bei sommerlichem Wetter versammelten sich unsere Mitglieder im «Haus Wohnen zur Post» in Watt, wo der Siedlungsverwalter, Gerhard Gugger, diese neue Siedlung vorstellte. Im Anschluss danach fand unsere Jahresversammlung statt, die ein Novum zu bewältigen hatte, nämlich einen schriftlich eingereichten Antrag. Die Versammlung verlief recht turbulent, doch zum Schluss konnte ein passender Konsens gefunden werden. Die Versammlung endete mit dem üblichen Imbiss mit feinem Speckzopf von Marianne Zollinger und einem guten Tropfen Watter Wein.

Anfangs Juni haben wir unser Zelt aufgeschlagen anlässlich des grossen Dorffestes in Dällikon und Ende Juni konnte die HVF im Kulturkeller des Anna Stüssi-Hauses in Dänikon eine Ausstellung zur Trennung der politischen Gemeinden Dänikon und Dällikon vor 175 Jahren zeigen.

Unser Herbstaussflug führte uns nach Appenzell, wo wir einerseits eine interessante Stadtführung erleben durften und anschliessend die Räumlichkeiten der Firma Alpenbitter besichtigten.

Der Vorstand hielt 3 Vorstandssitzungen ab. Die Präsidentin nahm an fünf Anlässen diverser Vereinigungen teil.

## **Protokoll 58. Jahresversammlung**

Samstag, 21. April 2018, 14.45h im Haus «Wohnen zur Post», 8105 Watt

### **Eröffnung**

Vor dem Beginn der Jahresversammlung stellt Geri Gugger die Institution «Wohnen zur Post», Watt vor.

Françoise Roth eröffnet anschliessend die Jahresversammlung und kann 55 Mitglieder und 3 Gäste begrüssen. 22 Mitglieder haben sich abgemeldet. Die Einladung zur GV 2018 erfolgte statutenkonform und es ist ein schriftlicher Antrag eingegangen.

### **1. Wahl des Stimmzählers**

Vorgeschlagen und gewählt wird Röbi Keller, Dällikon.

### **2. Abnahme Protokoll der Jahresversammlung vom 13. Mai 2017**

Das Protokoll der Jahresversammlung wurde im Jahresbericht 2017 anfangs 2018 veröffentlicht und allen Mitgliedern zugestellt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### **3. Jahresbericht und Mutationen 2017**

Die Präsidentin informiert über die Aktivitäten des letzten Jahres:

- 15. Januar 2017 Vernissage Mitteilungsheft «Würenlos im 2. Weltkrieg»
- 14. Februar 2017 Abschlussessen mit den Autoren des Mitteilungsheftes
- 13. Mai 2017 57. Jahresversammlung der HVF im Anna Stüssi Haus, Dänikon
- 1. und 2. Juli 2017 Stand am Dorffest Hüttikon
- 8. September 2017 Vorstandsausflug in das Eisloch an der Lägern
- 15. September 2017 Vereinsausflug mit Besuch des Klosters Wettingen und der Lägern Brauerei
- 23. September 2017 Stand am Dorffest Buchs

Ausserdem fanden 3 Vorstandssitzungen statt und die Präsidentin besuchte 4 Heimatkundliche Organisationen in der Region.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

Mitgliederbestand per 31. Dezember 2017:

	2016	2017
Einzelmitglieder	122	131
Paare	314	316
Kollektiv	12	12
Museen / Vereinigungen	16	19
Zeitschriften	5	8
Total	469	486

Verstorbene:

Frau Edith Joss	Dällikon
Herr Hans Spillmann	Dällikon
Herr Jakob Trumpf-Wyss	Wetzikon (vormals Buchs)
Frau Anna Bräm-Bopp	Otelfingen
Herr Samuel Bürki	Boppelsen
Frau Meta Schibli	Dällikon
Herr Erwin Tuchschnid	Adlikon
Frau Margrit Weidmann	Regensberg

Die Präsidentin spricht zu Ehren der Verstorbenen einige tröstende Worte.

#### **4. Abnahme der Jahresrechnung**

Der Kassier Christian Schlüer stellt die Jahresrechnung 2017 vor und erläutert die wichtigsten Zahlen:

Einnahmen:	Fr. 16'542.41
Ausgaben:	Fr. 14'471.00
Gewinn:	Fr. 2'071.41
Vermögen 31.12.2016:	Fr. 50'379.50
Vermögen 31.12.2017:	Fr. 52'450.91

Der Revisionsbericht wird verlesen und die Jahresrechnung 2017 wird einstimmig genehmigt. Dem Kassier und den beiden Revisorinnen wird ihre wertvolle Arbeit herzlich verdankt.

#### **5. Festlegung der Jahresbeiträge 2018**

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert:

- Einzelmitglieder Fr. 30.00
- Paarmitglieder Fr. 40.00
- Kollektivmitglieder Fr. 150.00

Die Versammlung genehmigt die unveränderten Mitgliederbeiträge einstimmig.

#### **6. Entschädigung der Autoren (Antrag von Kurt Bannwart)**

Kurt Bannwart, Dänikon stellt einen Antrag auf zukünftige Entschädigung der Autoren und bittet den Vorstand der Versammlung einen Betrag vorzuschlagen, der seiner Meinung nach ca. 2'000 bis 3'000 Fr. betragen sollte.

In der Diskussion stellt sich heraus, dass die künftige Entschädigung der Autoren unbestritten ist. Verschiedene Votanten melden sich zur Höhe der Entschädigung, wobei letztlich Fr. 2'500.— mehrheitlich genehmigt wurde. Ausserdem erhält der Vorstand die Kompetenz letztlich über die definitive Höhe der jeweiligen Entschädigung zu entscheiden.

#### **7. Budget 2018**

Aufgrund des Beschlusses im Traktandum 6 wird ins Budget ein zusätzlicher Betrag von Fr. 2'500.— aufgenommen.

Die Versammlung genehmigt das geänderte Budget.

#### **8. Wahl eines Vorstandsmitgliedes**

Nach dem überraschenden Ableben von Sämi Bürki konnte der Vorstand André Suter, Otelfingen zur Mitarbeit im Vorstand der HVF gewinnen.

André Suter stellt sich kurz vor und wird einstimmig zum neuen Vorstandsmitglied gewählt. Wir heissen André ganz herzlich in unserer Mitte willkommen.

#### **9. Jahresprogramm 2018**

- 14. Januar 2018 Vernissage Heft Nr. 47
- 2. Juni 2018 Teilnahme am Dorffest Dällikon
- 22. – 24. Juni 2018 Teilnahme am Dorffest Dänikon
- 7. September 2018 Exkursion nach Appenzell mit Führung durch das Dorf und Besichtigung der Firma Alpenbitter
- 13. Januar 2019 Vernissage Heft Nr. 48

Die Präsidentin schliesst die Jahresversammlung um 16.05h und lädt alle Anwesenden zum Apéro ein.

29. April 2018

W.Stein, Protokollführer



Ansicht der Siedlung «Wohnen zur Post» in Watt.

## **Jahresversammlung vom 21. April 2018**

*Emil Meier*

Am 21. April 2018 herrschte strahlendes Sonnenwetter fast wie im Sommer. Trotzdem haben erfreulicherweise 55 Mitglieder der HVF den Weg in den Saal der Überbauung „Wohnen zur Post“ in Watt gefunden.

In einem kurzen Referat mit vielen Bildern hat uns Herr Gerhard Gugger die Gedanken bei der Planung, die Ausführung der Bauten und den heutigen Betrieb der Anlage vorgestellt. Besonders hervorgehoben hat er die zahlreichen Details, die älteren Leuten möglichst lange ein selbstständiges Wohnen ermöglichen.

In der eigentlichen GV hat Françoise Roth, unsere Präsidentin, die im vergangenen Vereinsjahr leider verstorbenen mit einem Zitat von Albert Schweitzer geehrt.

Viel zu reden gab ein Antrag von Kurt Bannwart, in welchem er einen Anerkennungsbeitrag an die Autoren von zukünftigen Mitteilungsheften vorschlug. Schnell war das Wohlwollen der Versammlung zu spüren, aber die Höhe des Betrages gab zu langen Diskussionen Anlass. Am Schluss erhielt der Vorstand die Kompetenz bis zu 2500 Franken als Anerkennung zu sprechen.

Gegen Ende der Versammlung durfte unsere Präsidentin Andreas Suter aus Otelfingen, der mit Applaus gewählt wurde, als neues Vorstandsmitglied begrüßen.

Nach dem offiziellen Teil hat uns Röbi Stutz zusammen mit seiner Frau Elisabeth mit einem kleinen Imbiss bewirtet. Diesem wurde rege zugesprochen, bis sich die Anwesenden langsam auf den Heimweg machten.



## **Infostand am Dälliker Fest am 2. Juni 2018**

*Françoise Roth*

Bei heissem Sommerwetter haben wir unseren Stand mitten im Marktplatz in Dällikon aufgeschlagen. Hätten wir Bier oder Glace angeboten, wir hätten mehr Erfolg gehabt. Für intellektuelle Gespräche war es schlichtweg zu heiss. Wir haben kaum etwas verkauft und auch keine neuen Mitglieder akquiriert.

## **Ausstellung über die Trennung der politischen Gemeinden Dänikon und Dällikon anlässlich des Dorffestes in Dänikon vom 22. bis 24. Juni 2018**

*Françoise Roth*

Ein Jahr vor dem grossen Dorffest in Dänikon wurde die HVF von der Kulturkommission Dänikon angefragt, ob sie eine Ausstellung zum Thema des Festes organisieren könnte. Mich persönlich hat dies sehr interessiert und so habe ich zugesagt. Zusammen mit meinem Gatten haben wir im Staatsarchiv und im Landesmuseum sowie in etlichen Geschichtsbüchern alle Fakten zur Trennung der beiden Gemeinden Dänikon und Dällikon im Jahre 1843 zusammengetragen. Die vielen Sitzungsprotokolle, die uns das Staatsarchiv zur Verfügung stellte, hat uns gezeigt, dass das Zusammenleben in diesen beiden Gemeinden bei weitem nicht immer friedlich stattgefunden hat. Wie überall bei Zwisten ging es auch hier ums Geld. Meistens ist der zweite Streitpunkt die Religion. Dies war im Fall dieser beiden Furttalgemeinden kein Streitpunkt, waren sie doch bis kurz nach der Ausstellung in der Reformierten Kirchgemeinde miteinander verbunden. Jetzt besteht diese Kirchgemeinde aus vier politischen Gemeinden.

Unsere Ausstellung, die im Kulturkeller des Anna Stüssi-Hauses stattfand, wurde von rund 170 Personen besucht. Sämtliche Besucher fanden diese Ausstellung sehr interessant und erfuhren zum ersten Mal von dieser Disharmonie.

Der riesige Aufwand hat sich gelohnt, denn mit dem Verkauf unserer Mitteilungshefte und der Aufnahme neuer Mitglieder war dieser Anlass ein grosser Erfolg.

## **Herbstexkursion 7. September 2018 nach Appenzell 2018**

*Emil Meier*

Am 7. September 2018 startete um 12.00 Uhr in Regensdorf die Sammeltour des Cars durch das Furttal, und eine halbe Stunde später begann die eigentliche Fahrt mit 29 Mitgliedern der HVF nach Appenzell.

Auf dem Carparkplatz empfingen uns zwei Fremdenführerinnen und zeigten uns auf einem anderthalbstündigen Rundgang durch das Dorf Appenzell viele Sehenswürdigkeiten. Neben den bekannten Orten wurden wir auch zu versteckten Winkeln geführt, an welchen man vielleicht achtlos vorbeigehen würde.

So wurden wir auf zwei Werke des Künstlers Roman Signer, die im öffentlichen Raum stehen, aufmerksam gemacht.

Zwischen Kirche und Friedhof erfuhren wir viel Interessantes über das Zusammenleben von Katholiken und Protestanten früher und heute.

Beim Betrachten der schmucken Fassadenbilder am roten Rathaus wurden uns einige wichtige Ereignisse aus der Geschichte von Appenzell erzählt.

Natürlich waren auch die Landsgemeinde und die späte Einführung des Frauenstimmrechtes ein Thema.

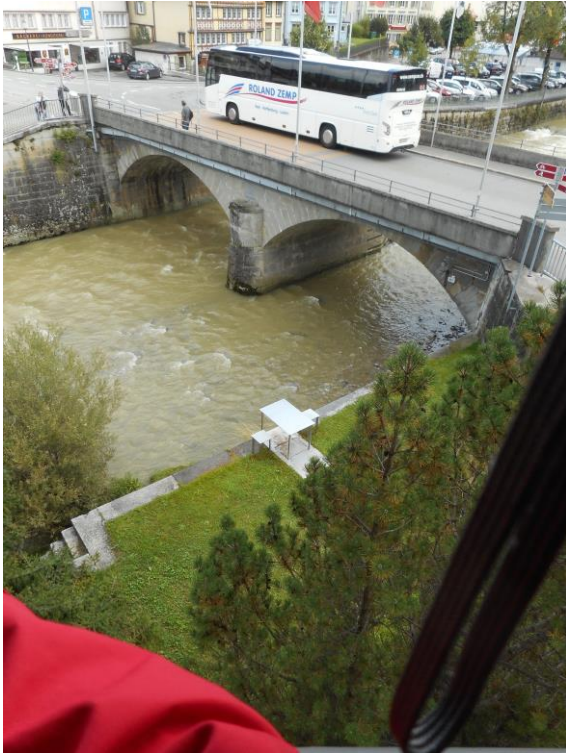
Vor den Bildtafeln des Monatshauses bekamen wir viele Erklärungen zu appenzellischen Bräuchen und Festen im Jahreslauf.

Die ganze Führung, bei welcher der feine Humor immer wieder herauszuhören war, fand in reinem Appenzellerdialekt statt, was sehr schön war und die sprachliche Vielfalt unseres Landes eindrücklich hervorhob.

Wer wollte, konnte um 17.00 Uhr noch die Appenzeller Alpenbitter AG besichtigen. Dort erfuhr man in einem Video und einer Betriebsführung alles über die Firma und die Produktion des bekannten Getränks - ausser dem Rezept. Dafür durfte man am Schluss des Rundgangs eine grosse Auswahl von Erzeugnissen der Firma degustieren.

Auf der Heimfahrt im Car konnten wir einen tollen Sonnenuntergang geniessen. Auch der war von Röbi Stutz vorbildlich organisiert worden.

Herzlichen Dank.



Roman Signer's Tisch - gerade...



... und in Schiefelage



Roman Signer's Drehscheibe



Das rote Rathaus



Der Landsgemeindeplatz



Das Monatshaus



Ausschnitt vom Monatshaus

## **Furttaler Jahresrückblick 2018**

### *Januar*

- Vernissage des Mitteilungsheftes „Im Furttal alt werden – einst und heute“ im Anna Stüssi Haus, Dänikon
- Für die meisten Einwohner des Furttal ändert die Steuerbelastung 2018 nicht
- In Buchs lädt die Kulturkommission zum traditionellen Neujahrsapéro ein
- Luzian Kohlberg kündigt seine Stelle als Gemeindeschreiber in Boppelsen
- Ute Dirks übernimmt die Leitung des Hotel Mövenpick in Regensdorf
- Die Arbeitsgruppe Verkehr der Gemeinde Buchs befasst sich neu auch mit der Schulwegsicherheit
- Die Eröffnung der neuen Doppelsporthalle in Otelfingen wird mit einem 2 tägigen Fest gefeiert
- Im Zentrum Regensdorf stehen nach dem Wegzug von Kuoni und Ex Libris Veränderungen an
- Im Furttal verschwinden 2018 auch die letzten drei öffentlichen Telefonkabinen

### *Februar*

- Am Berufswahlabend der Sekundarschule Regensdorf / Buchs / Dällikon gewinnen die Schülerinnen und Schüler des 2. Klasse Jahrgangs erste Einblicke in die Berufswelt
- Der Lärmstreit im Buchser Wohn- und Gewerbegebiet Wüeri geht nach einem Rekurs von Anwohnern in eine neue Runde
- Bundesrätin Simonetta Sommaruga besucht die JVA Pöschwies und informiert sich über den Kampf gegen Radikalisierung und gewalttätigen Extremismus
- Der Regierungsrat lehnt einen besseren Anschluss der Busse von Boppelsen nach Otelfingen an die S6 ab
- Die Harlem Globetrotters zeigen den begeisterten Schülerinnen und Schüler des Schulhauses Ruggenacher ihr Können in der Sporthalle Wisacher

### *März*

- Pfarrer Remo Eggenberger, Regensdorf, wird für eine zweite Amtsperiode gewählt
- Im Gebiet Bahnhof Nord, Regensdorf entstehen in den nächsten Jahrzehnten Raum für 5500 Bewohner und Beschäftigte
- Die Teilrevision des kommunalen Verkehrsplans in Verbindung mit dem neuen Verkehrskonzept wird an der Gemeindeversammlung Regensdorf genehmigt
- In Buchs erfolgt der Spatenstich zum neuen Tenniscenter mit sechs Hallenplätzen
- Bauarbeiten an der Hönngerstrasse, am Ostring in Regensdorf sowie an der Rümlangerstrasse in Watt behindern den Verkehr für mehrere Monate

### *April*

- Beim Restaurant Hochwacht auf der Lägern werden die Anbauten des Restaurants abgerissen. Die Sanierung soll im Mai 2019 abgeschlossen sein
- In der Gemeinde Buchs sammeln Mitglieder des Überparteilichen Wahlforums innert drei Stunden 100 kg Abfall auf öffentlichem Grund

- Die Abfallsammelstelle Meierwiesenstrasse in Buchs wird neu mit Video überwacht
- Das Zentrum Regensdorf konnte 2017 seinen Umsatz steigern. In den nächsten 4 Jahren sind auf fast einem Drittel der Fläche Veränderungen geplant
- In Otelfingen wird Barbara Schaffner neue Gemeindepräsidentin, neu in den Gemeinderat kommen Simone Clerc-Frischknecht und Florian Oberholzer
- In Buchs wird der langjährige Gemeinderat Marcel Rauschenbach abgewählt, neben den Bisherigen werden Urs Eberhard und Pascal Schmid neu gewählt
- Regensdorf wählt alle bisherigen Gemeinderäte
- In Boppelsen gibt es einen zweiten Wahlgang für das Präsidium, neu gewählt wurden Andreas Krause und Lukas Thöni
- José Torche ist neuer Gemeindepräsident in Dänikon, neu gewählt wird Christian Lucek,
- Alle bisherigen Gemeinderäte werden in Dällikon wiedergewählt
- Hüttikon erhält mit Andrea Landolt und Thomas Lüssi zwei neue Gemeinderäte

### *Mai*

- Die französische Accor-Gruppe übernimmt die Mövenpick-Gruppe mit diversen Hotels in der Schweiz. Betroffen ist auch das Hotel in Regensdorf
- Hot Wok eröffnet in der Sonnhalde Adlikon ein zweites Restaurant

### *Juni*

- Am Dälliker Fäscht wird für Jung und Alt etwas geboten. Gleichzeitig wird auch der neueste Teil der Primarschulanlage Leepünt eingeweiht
- Die Regionalmeisterschaften im Geräteturnen der Region Glattal, Limmattal und Stadt Zürich findet mit 600 Einzeltturnerinnen und –turnern aus 35 Vereinen auf der Sportanlage Wisacher statt
- An der Gemeindeversammlung Otelfingen wird die Jahresrechnung und die neue Rechnungslegung genehmigt
- In der Kirchgemeinde Furttal verzichten drei gewählte Kirchenpfleger auf ihre Wahl
- Hans Heinrich Albrecht wird neuer Gemeindepräsident von Boppelsen
- Mit über 90 Prozent Ja-Stimmen genehmigen die Buchser und Dälliker den Ausbau und die Sanierung der ARA Furthof
- Peter Randegger ist neuer Kirchenpräsident der Kirchgemeinde Furttal
- In Dällikon wird die Jahresrechnung 2017 an der Gemeindeversammlung genehmigt
- Die Gemeindeversammlung Boppelsen genehmigt die Jahresrechnung 2017
- Die Gemeindeversammlung Buchs genehmigt die Jahresrechnung 2017
- Michael Wiesmann Mayer wird als Pfarrer in Buchs gewählt
- An der Gemeindeversammlung Regensdorf wird die Jahresrechnung 2017 genehmigt und die Totalrevision der Entschädigungsverordnung per 1.1.2019 abgelehnt
- Die Stimmbürger von Hüttikon genehmigen neben der Jahresrechnung 2017 weitere drei Anträge. Die Totalrevision der Polizeiverordnung wird zurückgewiesen

- Dänikon genehmigt die Jahresrechnung 2017 sowie die Genehmigung von drei Einbürgerungsgesuchen und weitere Anträge
- Dänikon feiert drei Tage die Trennung von Dällikon vor 175 Jahren
- 5 Chöre mit über 100 Sängerinnen und Sänger singen in Buchs und Regensdorf 4 Konzerte mit Musik aus der Welt der Musicals
- In Otelfingen werden alle Geschäfte der Gemeindeversammlung genehmigt

### *Juli*

- Alle Furttaler Gemeinden haben sich für die Amtsperiode 2018 – 2022 konstituiert
- In den nächsten 30 bis 50 Jahren wächst in Regensdorf ein urbaner Kern
- Die Bäckerei Mühlebach muss kurzfristig die Geschäftstätigkeit einstellen. Auch die Filiale in Buchs wird geschlossen
- Die Gemeinden Buchs und Dielsdorf beantragen bei der Kantonspolizei ein Nacht-, Wochenend- und Feiertagsfahrverbot über die „Hand“

### *August*

- Die sieben Furttaler Gemeinden erhalten zusammen 57,1 Millionen Franken aus dem Finanzausgleich
- Wegen der anhaltenden Trockenheit herrscht auch im Furttal ein Feuerverbot
- In den Furttaler Gemeinden wird der 1. August mit Reden von Politiker und Privatpersonen gefeiert
- In Buchs bleibt das Schwimmbekken im Schulhaus Zihl sowie ein Brunnen im Dorf wegen Wassermangel vorläufig leer
- Zum Beginn des neuen Schuljahres nehmen die Schülerinnen und Schüler des Sekundarschulhauses Petermoos, Buchs die neue Dreifachturnhalle in Betrieb

### *September*

- Auf dem Riedthof in Regensdorf feierte die neue reformierte Kirche Furttal ihren ersten gemeinsamen Gottesdienst
- Das kantonale Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe kann aufgehoben werden
- Die Dälliker Firma Cruspi muss 90 von 130 Angestellten entlassen
- Der Männerchor Otelfingen löst sich 140 Jahre nach seiner Gründung auf
- Die neue Dreifachturnhalle mit integriertem Gemeindesaal und einer Bibliothek auf dem Petermoos-Schulareal wird mit einem 2 tägigen Fest eingeweiht

### *Oktober*

- Bäckerei Keller ist in Konkurs, alle 14 Filialen sind geschlossen
- Der Gemeinderat Otelfingen beschliesst gegen das neue Betriebsreglement des Flughafens Zürich Einsprache zur erheben
- Der Radar auf der Lägern erhält eine neue Schutzhülle
- Am diesjährigen Rägi Camp nehmen wieder hunderte von Kindern teil
- Der Grundwasserspiegel im Furttal ist wegen der Trockenheit gesunken
- Nach 40 Jahren Brunnenmeisterei in Boppelsen hat Hans Schmid sein Amt abgegeben



## *November*

- Der 73-jährige Cees van Rijn demissioniert als Mitglied des Gemeinderates Boppelsen
- In Buchs eröffnet die Bäckerei Fleischli eine neue Filiale
- Bei frühlingshaften Temperaturen finden der Weihnachtsmarkt zum dritten Mal auf dem Zentrumsplatz, Regensdorf statt
- Ein Neubau von Not-/Asylwohnungen inklusive Werkhof und Büroräume lehnen die Buchser an der Urne deutlich ab

## *Dezember*

- In Regensdorf wird eine höhere Entschädigung für die Behörden genehmigt. Zustimmung gibt es auch zum Budget und zum Steuerfuss
- Dällikon erhält mit der Bäckerei Moor, Niederwenigen wieder eine Bäckerei
- In Buchs werden Budget und eine Kreditabrechnung genehmigt. Der Verkauf von zwei Grundstücken wird durch einen Antrag an die Urne überwiesen
- In Otelfingen werden alle Anträge an der Gemeindeversammlung genehmigt
- Boppelsen genehmigt alle Anträge der politischen Gemeinde und der Primarschulgemeinde
- In Hüttikon genehmigt die Gemeindeversammlung neben Budget und Steuerfuss eine Überarbeitung der Polizeiverordnung
- Die Gemeinde Regensdorf erhält mit Florence Roth die erste Polizeichefin des Kantons
- Dänikon genehmigt Budget und Steuerfuss
- Dällikon genehmigt eine Erhöhung der Behördenentschädigung sowie das Budget und den Steuerfuss
- Der Furttaler geht ab 2019 in neue Hände

## Vernissage Mitteilungsheft Nr. 48

### Kleine Geologie – Aus der Erdgeschichte unserer Gegend

Sonntag, 13. Januar 2019

*Françoise Roth*

Rund 150 Personen haben sich an diesem Sonntag bei garstigem Wetter in die neue PEMO-Arena in Buchs versammelt. Die Gemeinde Buchs hat uns dieses schöne Lokal für unseren Anlass zur Verfügung gestellt. Nebst dem schönen Gebäude war auch der Vortrag unseres Autors, Peter Müdespacher, ein Highlight. Er konnte die Zuhörer derart faszinieren, dass etliche Teilnehmer nach dem Vortrag zum Ausdruck brachten, dass sie noch lange diesem interessanten Redner hätten zuhören können. Seinen Vortrag begann er mit der Bemerkung, dass er nichts aus dem Mitteilungsheft erzählt, sondern von vorher. Das Büchlein kann jeder selber lesen. Sein Referat wurde ergänzt und die Dimensionen unserer Erde damit verständlich gemacht, indem Peter Müdespacher eine Papierrolle von einer Länge von 50 Metern teils ausbreitete und damit uns darstellte, wie lange unsere Erde bereits besteht. Unsere Erde besteht seit 4,7 Milliarden Jahren, das entspricht auf der Papierrolle 47 Metern. Eine Milliarde Jahre ergibt 10 Meter, usw. bis wir zu 100 Jahren gelangen, die noch einen Mikrometer darstellen, das heisst einen Tausendstel Millimeter. Mit diesem Vergleich hat uns der Autor sein Alter in 14 Jahren dargestellt. Jetzt ist er 86 Jahre alt. Einige Gäste haben mich nach dem Vortrag auf das Alter des Referenten angesprochen, der während Dreiviertel Stunden lebhaft erzählt hat, ohne Manuskript und ohne jemals den Faden zu verlieren. Mit diesen Erläuterungen wurde uns deutlich erklärt, dass jeder von uns kaum mehr als ein Staubkorn auf dieser Erde ist.

Der Anlass wurde mit dem üblichen Apéro beendet, der dank den vielen Helfern, sei es beim Aufstellen, beim Küchendienst und beim Aufräumen, beim Heftverkauf und bei der Heftausgabe reibungslos über die Bühne ging. Allen ein herzliches Dankeschön.



Unser Autor Peter Müdespacher



einige Gesteinsproben aus früherer Zeiten

## **Jahresprogramm 2019**

- |                  |  |
|------------------|--|
| 13.01.2019       | Vernissage Mitteilungsheft Nr. 48, Pemo-Arena, Buchs     |
| 11.05.2019       | Jahresversammlung, Ort und Zeit siehe separate Einladung |
| 06. – 08.09.2019 | Teilnahme Dorffest Watt                                  |
| 21.09.2019       | Infostand Dorffest Buchs                                 |
| 04.10.2019       | Herbstexkursion (Datum noch nicht ganz definitiv)        |

## **Voranzeige 2020**

- |            |                                   |
|------------|-----------------------------------|
| 12.01.2020 | Vernissage Mitteilungsheft Nr. 49 |
|------------|-----------------------------------|

Foto Kurt Bannwart, Dänikon

